

	<p>Objekt: Polyedersonnenuhr</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente</p> <p>Inventarnummer: E 458</p>
--	--

## Beschreibung

Die Sonnenuhr, eingerichtet für eine Polhöhe von etwa 50°, weist über einem breiteren Sockel einen turmförmigen Aufbau auf. Die Oberfläche ist gelblich-grau, alle Kanten sind schwarz gefasst.

Die Sonnenuhr hat mindestens 20 Skalenflächen, wobei nicht immer entschieden werden kann, welche Fläche als Skalenfläche gestaltet werden sollte. Als Schattenwerfer dienen sowohl Polbleche als auch zum Himmelsnordpol orientierte Kanten. Da sich Skalen an allen Seiten befinden, ist eine Zeitanzeige von Sonnenauf- bis -untergang möglich. Die Skalenlinien sind meistens nicht mit Zahlen versehen. Lediglich die Horizontalsonnenuhr auf der Sockelzone weist schlecht lesbare, in brauner Farbe auf schwarzem Grund aufgetragene römische Ziffern auf, dies ebenso die Skalen auf der West- und Ostseite (letztere I– VIII) sowie auf der Ostseite die Hohlflächensonnenuhr (I–IV).

In die Schattenwerferkonstruktion der polaren Süduhr ist ein Klöppellot eingearbeitet.

## Grunddaten

Material/Technik:	Kalkstein, Messing
Maße:	Höhe: 37,5 cm, Länge: 20,5 cm, Breite: 11 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1800
	wer	

## Schlagworte

- Polyeder
- Sonnenuhr
- Vielfächersonnenuhr

## Literatur

- Hamel, J.; Müsch, I. (2018): Die Sonnenuhren des Landesmuseums Württemberg Stuttgart. Bestandskatalog. Leipzig